

Erhaltungsziele des FFH-Gebietes „Oberes Zwickauer Muldetal“

1. Erhaltung von mehreren Teilgebieten mit verschiedenen Lebensraumtypen im Bereich der Oberen Zwickauer Mulde, des Talbereiches mit naturnahen Fließgewässerabschnitten, abschnittsweise begleitet von Erlen-Eschenwald-Säumen, von Grünlandflächen verschiedener Ausprägung, von Hochmoorresten und naturnahen Waldbereichen.
2. Bewahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes der im Gebiet vorkommenden natürlichen Lebensräume von gemeinschaftlichem Interesse gemäß Anhang I der FFH-RL, einschließlich der für einen günstigen Erhaltungszustand charakteristischen Artenausstattung sowie der mit ihnen räumlich und funktional verknüpften, regionaltypischen Lebensräume, die für die Erhaltung der ökologischen Funktionsfähigkeit der Lebensräume des Anhanges I der FFH-RL von Bedeutung sind.

Im Gebiet nachgewiesene Lebensraumtypen zum Stand 2004:

Lebensraumtyp (LRT) EU-Code und Kurzbezeichnung	Flächengrößen der Erhaltungszustände			Einheit
	A	B	C	
3260 Fließgewässer mit Unterwasservegetation		0,23		ha
6230* Artenreiche Borstgrasrasen	0,85	0,93		ha
6410 Pfeifengraswiesen		1,19		ha
6520 Berg-Mähwiesen	2,62	37,05	4,40	ha
7120 Regenerierbare Hochmoore		0,99	0,70	ha
9110 Hainsimsen-Buchenwälder		7,97		ha
91D1* Birken-Moorwälder		2,97		ha
91D4* Fichtenmoorwälder	5,57	9,47	2,46	ha
91E0* Erlen-Eschen- und Weichholzauenwälder		0,26		ha
9410 Montane Fichtenwälder	52,26	48,26		ha

* prioritärer Lebensraumtyp

Die Montanen Fichtenwälder (LRT 9410) stellen den charakteristischen Waldlebensraum des Naturraumes dar und sind von herausragender überregionaler Bedeutung. Zum einem gehören sie zu den besterhaltensten in Sachsen und zum anderen sind sie in ihrer Großflächigkeit einmalig. Große Beachtung kommt den Birken-Moorwäldern (LRT 91D1*) und den Fichtenmoorwäldern (LRT 91D4*) zu, da es sich um stark gefährdete bzw. von vollständiger Vernichtung bedrohte Lebensraumtypen handelt, die außerhalb der Region nur selten vertreten sind. Die Regenerierbaren Hochmoore (LRT 7120) sind von besonderer Bedeutung, denn in Sachsen existieren nur noch sehr wenige Vorkommen. Im oberen Vogtland sind die Berg-Mähwiesen (LRT 6520) wegen der relativ niedrigen Höhenlagen ziemlich selten, sie besitzen einen sehr hohen naturschutzfachlichen und kulturhistorischen Wert.

3. Besondere Bedeutung kommt der Erhaltung beziehungsweise der Förderung der Unzerschnittenheit und funktionalen Zusammengehörigkeit der Lebensraumtyp- und Habitatflächen des Gebietes, der Vermeidung von inneren und äußeren Störeinflüssen auf das Gebiet sowie der Gewährleistung funktionaler Kohärenz innerhalb des Gebietssystems NATURA 2000 zu, womit entscheidenden Aspekten der Kohärenzforderung der FFH-RL entsprochen wird.